

# Bepflanzte Buckets

– eine mögliche Alternative für die Substratkultur?



## Bepflanzte Buckets

Bei dieser Anbauform werden Standardbuckets mit 11,15 oder 18 Liter Substratinhalt, direkt mit ca. 12 Pflanzen (Frigo oder Steckling) pro Laufmeter bepflanzt. Die Pflanzung erfolgt im Juni entweder bei uns im Vermehrungsbetrieb oder bei Ihnen auf einem verfügbaren Trayfeld. Im November/Dezember wird der fertig bepflanzte Bucket eingefroren. Im Frühjahr werden die Buckets mit einem Tropfschlauch oder Spagetties bestückt und ohne großen Aufwand aufgestellt.

Die so kultivierten Pflanzen haben in der Fruchtproduktion während des relativ kurzen Entwicklungszeitraums vom Austrieb bis zur Ernte deutlich weniger Stress. Dies wirkt sich positiv auf die Pflanzengesundheit aus. Auch wird die Fruchtgröße und damit der Gesamtertrag von einem günstigeren Blatt – Wurzelverhältnis profitieren.

Diese Form des Anbaus könnte gerade für „Substrateinsteiger“ und kleinere Betriebe eine interessante Alternative zu einer Tray- oder Wartebeetpflanzung sein. Die Vor- und Nachteile eines solchen Systems werden gerade intensiv getestet.

### Vorteile:

- keine Kulturmaßnahmen für den Anbauer im Winter
- sicherer Blütenansatz und Ertrag
- großes Wurzelvolumen
- keine Anwachs- und Startschwierigkeiten
- sichere Kältestunden
- höhere Anbausicherheit bei anfälligen Sorten wie z.B. Malling Centenary
- insgesamt sehr leichtes Handling
- Buckets werden aufgestellt und fertig!

### Nachteile:

- großes Lager und Transportvolumen
- nur mit Standardsystemen möglich
- eventuell zu viele Blüten und somit kleine Früchte

Dies sind einige Aspekte die für oder gegen eine solche Kultur sprechen. Es müssen aber noch weitere Erfahrungen und Kalkulationsdaten gesammelt werden.





Für bepflanzte Buckets werden hohe Ansprüche an das Substrat hinsichtlich der Strukturstabilität sowie an den Wasser- und Lufthaushalt gestellt. Nur wenn diese Kriterien erfüllt sind, sind der Pflanze beste Entwicklungsmöglichkeiten gegeben und Höchsterträge möglich.

Gebr. Brill Substrate begleitet Kraege Beerenpflanzen in diesem Versuch mit ihrem fachlichen Knowhow. Sie empfiehlt für dieses System das sicher funktionierende und darauf abgestimmte Substrat PRO berry red PE 15.

Bestehend aus ausgesuchten fraktionierten Sodenweißtorfen, Kokosfasern und Perlite zeichnet es sich durch einen guten Lufthaushalt bei gleichzeitig gutem Wasserspeichervermögen und hervorragender Strukturstabilität aus.

Als eine Art „Full-Service“ Paket bietet Brill neben persönlicher Beratung vor Ort, neutrale Wasseranalysen und bei Bedarf eine auf Wasser und Substrat angepasste Düngermischung. Rundum beste Voraussetzungen für eine leicht und sicher zu führende Beerenobst-Substratkultur.

## MÖGLICHER KULTURABLAUF MIT DEN BEPFLANZTEN BUCKETS



Setzen der Buckets  
Mitte Februar

Brill Profi Substrat  
PRO berry red PE15  
bereits enthalten



Ab 1./2. Woche bis  
Fruchtsatz

N-betonte Nährlösung  
fertigieren



Ab Fruchtsatz

K-betonte Nährlösung  
fertigieren



Ende April/  
Anfang Mai

Ernte



Gebr. Brill Substrate GmbH & Co. KG ist ein Familienbetrieb aus der Grafenschaft Bentheim mit jahrzehntelanger Erfahrung in der Substratherstellung. Wir bieten sichere Produkte in gleichbleibender Qualität an und diese zuverlässig auszuliefern, wenn das Substrat benötigt wird.

Peter Olters

Dipl.-Ing. (FH) Gartenbau

Bereichsleiter Beerenobst

Fon 0172 53 55 474

[p.olders@brill-substrate.com](mailto:p.olders@brill-substrate.com)

[brill-substrate.com](http://brill-substrate.com)



**KRAEGE**  
BEERENPFLANZEN

Beerenpflanzen GmbH & Co. KG  
Delsener Heide 36 · 48291 Telgte

Fon 02504 7000-0

Fax 02504 7000-40

[kraege.de](http://kraege.de) · [info@kraege.de](mailto:info@kraege.de)

[www.kraege.de](http://www.kraege.de)